

327097-2026 - Competition

Germany – Security, fire-fighting, police and defence equipment – Beschaffung von Dienstkleidung für die Feuerwehr

OJ S 92/2026 13/05/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Universitätsstadt Siegen

Email: vergabestelle@siegen.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung von Dienstkleidung für die Feuerwehr

Description: Kleidung technische Hilfe und Waldbrand bestehend aus je 100 Stk. Jacke und Hose

Procedure identifier: 1aba316d-4b77-4975-b699-c696074f8dfc

Internal identifier: 256_25

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 35000000 Security, fire-fighting, police and defence equipment

Additional classification (cpv): 35811100 Fire-brigade uniforms

2.1.2. Place of performance

Postal address: Feuerwache Siegen Weidenauer Straße 270

Town: Siegen

Postcode: 57076

Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Der Vertrag endet nach Fristablauf oder mit Erreichen des Höchstwertes von 568.680 € netto automatisch.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: Beschaffung von Dienstkleidung für die Feuerwehr

Description: Kleidung technische Hilfe und Waldbrand bestehend aus je 100 Stk. Jacke und Hose

Internal identifier: 256_25

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 35000000 Security, fire-fighting, police and defence equipment

Additional classification (cpv): 35811100 Fire-brigade uniforms

5.1.2. Place of performance

Postal address: Feuerwache Siegen Weidenauer Straße 270

Town: Siegen

Postcode: 57076

Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/08/2026

Duration end date: 31/07/2030

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Die Eignung ist durch Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. durch Eintragung in die Liste einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) bzw. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 LD bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen sowie ggf. die Nachweise und Bescheinigungen zu den Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Gefordert sind in der Eigenerklärung gem. Formblatt 124 LD Angaben bzgl. des Umsatzes in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Gefordert ist eine Bescheinigung einer aktuellen Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherungsdeckung für Personenschäden, Sach- und Umweltschäden, Allmählichkeitsschäden, Bearbeitungsschäden und Schlüsselerlustschäden.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Die Eignung ist durch Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. durch Eintragung in die Liste einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) bzw. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 LD bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen sowie ggf. die Nachweise und Bescheinigungen zu den Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Gefordert sind in der Eigenerklärung gem. Formblatt 124 LD bzgl. der Belegschaft: Angaben zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten.

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Die Eignung ist durch Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. durch Eintragung in die Liste einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) bzw. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 LD bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen sowie ggf. die Nachweise und Bescheinigungen zu den Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Gefordert sind in der Eigenerklärung gem. Formblatt 124 LD bzgl. der Eintragung in ein Berufsregister: - Angaben zur Eintragung in das Berufsregister; - Angabe, dass das Unternehmen Mitglied der Berufsgenossenschaft ist.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Die Eignung ist durch Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. durch Eintragung in die Liste einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) bzw. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 LD bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen sowie ggf. die Nachweise und Bescheinigungen zu den Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Gefordert sind in der Eigenerklärung gem. Formblatt 124 LD bzgl. Referenzen: Min. 3 Referenzen zu Leistungen in den letzten 3 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Die Eignung ist durch Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich bzw. durch Eintragung in die Liste einer anderen anerkannten Präqualifizierungsstelle oder Eigenerklärungen gemäß Formblatt 124 LD (Eigenerklärung zur Eignung) bzw. Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 LD bzw. der EEE angegebenen Bescheinigungen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen sowie ggf. die Nachweise und Bescheinigungen zu den Eigenerklärungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Gefordert sind in der Eigenerklärung gem. Formblatt 124 LD bzgl. weiterer Nachweise: - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt; - Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist; - Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet bzw. ob ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Das Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung befindet sich in den Vergabeunterlagen. Ebenfalls gefordert sind Angaben zu Nachunternehmerleistungen (Formblatt 235 der Vergabeunterlagen). Bei beabsichtigtem Nachunternehmerereinsatz ist auf gesondertes Verlangen die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt 236 der Vergabeunterlagen) von den Nachunternehmern vorzulegen.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Für die Hose sind folgende Zertifikate und Prüfzeugnisse mit dem Angebot vorzulegen: Die Überhose ist nach den nachfolgenden Normen gefertigt und zertifiziert: EN 469:2020 EN 1149-5:2018. Gültige Zertifikate hierüber sind dem Angebot beizulegen. Konformität und Kennzeichnung: Die Konformität der Schutzkleidung, bestehend aus Überhose, ist durch Anbringen der entsprechenden Kennzeichnung an den Kleidungsstücken anzuzeigen und in einer Verwenderinformation zu dokumentieren. Material und Materialkombination: Mindestanforderung an den Materialaufbau Wärmeübertragung Flamme Neuzustand HTI24: $\geq 11,5$ s HTI24-12: $\geq 3,0$ s Wärmeübertragung Strahlung 40kW /m² Neuzustand RHTI24: $\geq 14,0$ s RHTI24-12: $\geq 3,5$ s Wasserdampfdurchgangswiderstand Nach 5 Wäschen Ret: $\leq 15,00$ m²Pa/W Mindestanforderung an die zu verwendenden Materialien Außenmaterial: Das Außenmaterial muss flammhemmend sein und antistatische Eigenschaften aufweisen. Das Material muss mit einer Langzeitimprägnierung, durch eine Fluor-Carbon-Beschichtung ausgerüstet sein. Zusammensetzung: Mischung aus min. 70% Meta-Aramid und 2% Antistatikfaser Bindung: Ripstop-Bindung Farbe: Gold/Dunkelblau Gewicht: ca. 220 g/m² Das Außenmaterial muss wie folgt geprüft sein: Zugfestigkeit: ISO 13934-1 Nach 5 Wäschen ≥ 2000 / 1800 N Weiterreißkraft: ISO 13937-2 Nach 40 Wäschen ≥ 300 / 300 N Imprägnierungsrate: ISO 6530 Nach 40 / 41 Wäschen ≥ 90 % Nässesperre: Die Nässesperre muss wasserdampfdurchlässig und atmungsaktiv sein. Es muss ein 2-Lagiges Laminat auf ePTFE Basis sein. Die Membrane muss in Kombination mit einem nicht brennbaren Stützgewebe als Liner verarbeitet werden. Flächengewicht: ca. 175 g/m² Die Nässesperre muss min. in folgenden Szenarien geprüft sein: 25 Wäschen bei 60°C ISO 6330, Verfahren 6N/F danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1 bar) 10 chemische Reinigungen nach EN ISO 3175-2, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1 bar) Hitzebeständigkeit nach ISO 17493, bei 230°C, 5 Minuten, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und

Kreuznähten nach EN ISO 811 (1bar) Kontakthitzebeständigkeit nach EN ISO 12127-1, Kontakttemperatur 220°C, Kontaktzeit 7 Sekunden, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1bar) Kälteknickbeständigkeit nach DIN 53359, bei -30°C, 40.000 Zyklen; danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche nach EN ISO 811 (1bar) Virendichtigkeit nach ISO 16604 Die Erfüllung dieser Anforderungen ist durch entsprechende Prüfzeugnisse/Zertifikate nachzuweisen. Isolation: Die Isolation muss einen hohen Lufteinschluss ermöglichen und höchstmögliche Atmungsaktivität bieten. Zusammensetzung: 98% Meta-Aramid und 2% Para-Aramid Flächengewicht: ca. 60 g/m² Abriebschutz: Material aus 100% Para-Aramid mit antistatischer Eigenschaft. Mit flammfester Beschichtung. Flächengewicht: ca. 540 g/m² Der Abriebschutz muss wie folgt geprüft sein: Begrenzte Flammausbreitung gem. EN ISO 15025 Verfahren B im Neuzustand und nach 5 Wäschen 60°C: kein Weiterbrennen bis Kante, kein brennendes/schmelzendes Abtropfen. Nachbrennzeit/Nachglimmzeit: < 2s. Wärmewiderstand gem. ISO 17493 bei 260 ± 5°C oder gleichwertige nach 5 Wäschen: kein Schmelzen, kein Abtropfen, kein Brennen. Maßänderung Kette/Schuss: Nach 5 Wäschen max. ± 1,5 / 1,5%. Zugfestigkeit: gem. EN ISO 13934-1 oder gleichwertige Kette/Schuss: ≥ 2200 / 1800 N Antistatik: gem. EN 1149-5 - 5x60°C oder gleichwertige Scheuerversuch: gem. EN ISO 12947 Teil 2, 12kPa oder gleichwertige im Neuzustand und nach 50 Wäschen. Neuzustand > 800.000. Nach 50 Wäschen > 800.000. Die geforderten Werte sind durch ein Prüfzeugnis bzw. ein Zertifikat nachzuweisen. Dämpfungsmaterial: Dämpfungsmaterial ist aus einem permanent flammfesten, nicht saugenden Kunststoff. Während seiner gesamten Lebensdauer darf es keine Feuchtigkeit aufnehmen und muss so leicht wie möglich sein. Das Material muss, beidseitig abgedeckt durch FR Gewebe, wie folgt geprüft sein: Begrenzte Flammausbreitung gem. EN ISO 15025 im Neuzustand und nach 5 Wäschen 60°C: kein Weiterbrennen bis Ober- oder Seitenkante, keine Lochentwicklung, kein brennendes/schmelzendes Abtropfen. Nachbrennzeit /Nachglimmzeit: < 2s. Wärmewiderstand gem. ISO 17493 bei 180 ± 5°C oder gleichwertige im Neuzustand und nach 5 Wäschen. Maßänderung Kette/Schuss: Neuzustand max. ± 1,0 / 1,0 % Maßänderung Kette/Schuss: Nach 5 Wäschen max. ± 1,0 / 1,0 % kein Schmelzen, kein Abtropfen, kein Brennen Reflexmaterial: Es muss ein atmungsaktiver Reflexstreifen mit antistatischen Eigenschaften verwendet werden, der bevorzugt aufgenäht werden soll. Bei der Befestigung müssen die Nähte weitestgehend in das Grundmaterial einsinken, um Abrieb auf der Naht zu vermeiden. Die Farbe ist in Gelb/Silber/Gelb zu wählen, während der silberne Reflex keine durchgehend geschlossene Oberfläche aufweisen darf, sondern in einzelne Segmente aufgeteilt wird. Zusätzlich muss ein Reflextransfer in Silber aufgebracht werden. Dieser darf ebenfalls keine geschlossene Fläche aufweisen, sondern muss in einzelne Segmente aufgeteilt werden. Der Reflextransfer muss retroreflektierend sein und muss aufgepatched werden. RFID: In jedes Teil muss ein UHF- RFID eingearbeitet werden. Standard: ISO/IEC 18000-6 Type C Waschbarkeit: 200 Wäschen mit 60°C Reparatur: Die Schutzkleidung muss über Reparaturingriffe verfügen, um den Zustand der Membran visuell zu beurteilen und einfache, schnelle Reparaturen durchführen zu können. Die Lagen können dadurch auf beiden Seiten überprüft werden. Die Schutzwirkung darf unter keinen Umständen durch die Reparaturingriffe beeinträchtigt werden Seriennummer: Jedes Teil muss mit einer eindeutigen Seriennummer gekennzeichnet werden. Die Übergabe der Daten der Schutzbekleidung in elektronischer Form ist mit folgenden Parametern der Bekleidung zu übergeben: Seriennummer, Artikelbezeichnung, Größe, ...

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Fortsetzung der Zertifikate und Prüfzeugnisse für die Hose:
... Produktionscharge Kennzeichnung: Kennzeichnung Prüfetiketten bei Auslieferung Hose CE
– Zeichen, EN 469:2020 X1 Y2 Z2, EN 1149-5:2018 Entsprechende Bestätigungen des
Herstellers, dass dies gewährleistet ist, sind beizulegen.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Folgende Zertifikate und Prüfzeugnisse für die Jacke sind mit dem Angebot abzugeben: Die Überjacke ist nach den nachfolgenden Normen gefertigt und zertifiziert: EN 469:2020 ; EN 1149-5:2018. Gültige Zertifikate hierüber sind dem Angebot beizulegen. Konformität und Kennzeichnung: Die Konformität der Schutzkleidung, bestehend aus Überjacke, ist durch Anbringen der entsprechenden Kennzeichnung an den Kleidungsstücken anzuzeigen und in einer Verwenderinformation zu dokumentieren.

Zertifikate und Prüfzeugnisse: Alle in dieser Leistungsbeschreibung geforderten Zertifikate bzw. Prüfzeugnisse sind mit dem Angebot vorzulegen. Material und Materialkombination: Mindestanforderung an den Materialaufbau Wärmeübertragung Flamme: Neuzustand HTI24: $\geq 11,5$ s HTI24-12: $\geq 3,0$ s Wärmeübertragung Strahlung 40kW/m^2 Neuzustand RHTI24: $\geq 14,0$ s RHTI24-12: $\geq 3,5$ s Wasserdampfdurchgangswiderstand Nach 5 Wäschen Ret: $\leq 15,00$ $\text{m}^2\text{Pa/W}$ Mindestanforderung an die zu verwendenden Materialien: Außenmaterial: Das Außenmaterial muss flammhemmend sein und antistatische Eigenschaften aufweisen. Das Material muss mit einer Langzeitimprägnierung, durch eine Fluor-Carbon-Beschichtung ausgerüstet sein. Zusammensetzung: Mischung aus min. 70% Meta-Aramid und 2% Antistatifikfaser Bindung: Ripstop-Bindung Farbe: Gold/Dunkelblau Gewicht: ca. 220 g/m^2 Das Außenmaterial muss wie folgt geprüft sein: Zugfestigkeit: ISO 13934-1 Nach 5 Wäschen $\geq 2000 / 1800$ N Weiterreißkraft: ISO 13937-2 Nach 40 Wäschen $\geq 300 / 300$ N Imprägnierungsrate: ISO 6530 Nach 40 / 41 Wäschen ≥ 90 % Nässesperre: Die Nässesperre muss wasserdampfdurchlässig und atmungsaktiv sein. Es muss ein 2-Lagiges Laminat auf ePTFE Basis sein. Die Membrane muss in Kombination mit einem nicht brennbaren Stützgewebe als Liner verarbeitet werden. Flächengewicht: ca. 175 g/m^2 Die Nässesperre muss wie folgt geprüft sein: Zusätzliche Prüfung auf Wasserdichtigkeit nach diversen Vorbehandlungen: 25 Wäschen bei 60°C ISO 6330, Verfahren 6N/F danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1 bar) 10 chemische Reinigungen nach EN ISO 3175-2, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1 bar) Hitzebeständigkeit nach ISO 17493, bei 230°C , 5 Minuten, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1bar) Kontakthitzebeständigkeit nach EN ISO 12127-1, Kontakttemperatur 220°C , Kontaktzeit 7 Sekunden, danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche und Kreuznähten nach EN ISO 811 (1bar) Kälteknickbeständigkeit nach DIN 53359, bei -30°C , 40.000 Zyklen; danach Prüfung der Wasserdichtigkeit an Fläche nach EN ISO 811 (1bar) Virendichtigkeit nach ISO 16604 Die Erfüllung dieser Anforderungen ist durch entsprechende Prüfzeugnisse/Zertifikate nachzuweisen. Saugsperre: Über die Saugsperre darf kein Wasser oder Feuchtigkeit an das Innenfutter gelangen. Diese Saugsperre muss permanent wasserdicht, atmungsaktiv und waschbeständig sein. Es muss ein 2-Lagen Laminat auf ePTFE Basis sein. Flächengewicht: ca. 175 g/m^2 Isolation: Die Isolation muss einen hohen Lufteinschluss ermöglichen und höchstmögliche Atmungsaktivität bieten. Zusammensetzung: 98% Meta-Aramid und 2% Para-Aramid Flächengewicht: ca. 60 g/m^2 Abriebschutz: Material aus 100% Para-Aramid mit antistatischer Eigenschaft. Mit flammfester Beschichtung. Flächengewicht: ca. 540 g/m^2 Der Abriebschutz muss wie folgt geprüft sein: Begrenzte Flammausbreitung gem. EN ISO 15025 Verfahren B im Neuzustand und nach 5 Wäschen 60°C : kein Weiterbrennen bis Kante, kein brennendes/schmelzendes Abtropfen Nachbrennzeit/Nachglimmzeit: ≤ 2 s Wärmewiderstand gem. ISO 17493 bei $260 \pm 5^\circ\text{C}$ oder gleichwertige nach 5 Wäschen: kein Schmelzen, kein

Abtropfen, kein Brennen Maßänderung Kette/Schuss: Nach 5 Wäschen max.± 1,5 / 1,5% Zugfestigkeit: gem. EN ISO 13934-1 oder gleichwertige Kette/Schuss: ≥ 2200 / 1800 N Antistatik: gem. EN 1149-5 - 5x60°C oder gleichwertige Scheuerversuch: gem. EN ISO 12947 Teil 2, 12kPa oder gleichwertige im Neuzustand und nach 5 Wäschen. Neuzustand > 800000. Nach 5 Wäschen > 800000. Die geforderten Werte sind durch ein Prüfzeugnis bzw. ein Zertifikat nachzuweisen. Dämpfungsmaterial: Dämpfungsmaterial ist aus einem permanent flammfesten, nicht saugenden Kunststoff. Während seiner gesamten Lebensdauer darf es keine Feuchtigkeit aufnehmen und muss so leicht wie möglich sein. Das Material muss, beidseitig abgedeckt durch FR Gewebe, wie folgt geprüft sein: Begrenzte Flammausbreitung gem. EN ISO 15025 im Neuzustand und nach 5 Wäschen 60°C: kein Weiterbrennen bis Ober- oder Seitenkante, keine Lochentwicklung, kein brennendes /schmelzendes Abtropfen. Nachbrennzeit/Nachglimmzeit: < 2s Wärmewiderstand gem. ISO 17493 bei 180 ± 5°C oder gleichwertige im Neuzustand und nach 5 Wäschen. Maßänderung Kette/Schuss: Neuzustand max. ± 1,0 / 1,0 % Maßänderung Kette/Schuss: Nach 5 Wäschen max. ± 1,0 / 1,0 % kein Schmelzen, kein Abtropfen, kein Brennen Reflexmaterial: Es muss ein atmungsaktiver Reflexstreifen mit antistatischen Eigenschaften verwendet werden, der bevorzugt aufgenäht werden soll. Bei der Befestigung müssen die Nähte weitestgehend in das Grundmaterial einsinken, um Abrieb auf der Naht zu vermeiden. Die Farbe ist in Gelb/Silber /Gelb zu wählen, während der silberne Reflex keine durchgehend geschlossene Oberfläche aufweisen darf, sondern in einzelne Segmente aufgeteilt wird. Zusätzlich muss ein Reflextransfer in Silber aufgebracht werden. Dieser darf ebenfalls keine geschlossene Fläche aufweisen, sondern muss in einzelne Segmente aufgeteilt werden. Der Reflextransfer muss retroreflektierend sein und muss aufgepatched werden.

Criterion: Certificates by quality control institutes

Description of selection criterion: Fortsetzung der Zertifikate und Prüfzeugnisse für die Jacke:

RFID: In jedes Teil muss ein UHF- RFID eingearbeitet werden. Standard: ISO/IEC 18000-6

Type C Waschbarkeit: 200 Wäschen mit 60°C Reparatur: Die Schutzkleidung muss über Reparaturingriffe verfügen, um den Zustand der Membran visuell zu beurteilen und einfache, schnelle Reparaturen durchführen zu können. Die Lagen können dadurch auf beiden Seiten überprüft werden. Die Schutzwirkung darf unter keinen Umständen durch die Reparaturingriffe beeinträchtigt werden. Seriennummer: Jedes Teil muss mit einer eindeutigen Seriennummer gekennzeichnet werden. Die Übergabe der Daten der Schutzbekleidung in elektronischer Form ist mit folgenden Parametern der Bekleidung zu übergeben: Seriennummer, Artikelbezeichnung, Größe, Produktionscharge Kennzeichnung: Kennzeichnung Prüfetiketten bei Auslieferung: Jacke CE – Zeichen, EN 469:2020 X1 Y2 Z2, EN 1149-5:2018 Entsprechende Bestätigungen des Herstellers, dass dies gewährleistet ist, sind beizulegen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Mit dem Angebot sind Größentabellen mit allen verfügbaren Größen für Hose und Jacke vorzulegen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das einzige Zuschlagskriterium ist der Preis.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 05/06/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/148194>

Ad hoc communication channel:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 12/06/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Nach Ermessen der Auftragnehmerin können alle fehlenden Bieterunterlagen nachgereicht werden. Nach Aufforderung ist binnen 14 Kalendertage ein Muster, welches 1:1 der technischen Leistungs- beschreibung entspricht, einzureichen.

Information about public opening:

Opening date: 12/06/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Universitätsstadt Siegen Zentrale Vergabestelle Lindenplatz 7 57078 Siegen

Additional information: Bieter sind im Öffnungstermin nicht zugelassen (§ 55 VgV).

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Den Unterlagen ist eine Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU beigefügt, die vom Bieter mit dem Angebot abzugeben ist. 2. Es gelten die Vorschriften des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW)

A non-disclosure agreement is required: no

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract:

Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und müssen eine „Erklärung Bieterarge“ (Formblatt 234 der Vergabeunterlagen) abgeben.

Financial arrangement: Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 1

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag kann bis zur wirksamen Zuschlagsentscheidung gestellt werden, sofern der Auftraggeber die unterlegenen Bieter gem. § 134 GWB über die Gründe der Nichtberücksichtigung und den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, informiert hat. Es ist eine gesetzliche Wartefrist von mindestens 10 Kalendertagen (im Falle der Versendung z. B. auf elektronischem Weg) vor einer verbindlichen Zuschlagserteilung einzuhalten. Meint ein Bieter, einen Verstoß gegen Vergabevorschriften erkannt zu haben, ist der geltend gemachte Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe zu rügen. Wird der Rüge nicht abgeholfen, so kann der Bewerber/Bieter wegen dieser Rüge nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung einen zulässigen Nachprüfungsantrag stellen (siehe § 160 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Universitätsstadt Siegen

Organisation providing offline access to the procurement documents: Universitätsstadt Siegen

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer

Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Organisation receiving requests to participate: Universitätsstadt Siegen

Organisation processing tenders: Universitätsstadt Siegen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Universitätsstadt Siegen

Registration number: 05970004004-31001-84

Department: Zentrale Vergabestelle

Postal address: Universitätsstadt Siegen Zentrale Vergabestelle Lindenplatz 7

Town: Siegen

Postcode: 57078

Country subdivision (NUTS): Siegen-Wittgenstein (DEA5A)

Country: Germany

Contact point: Zentrale Vergabestelle

Email: vergabestelle@siegen.de

Telephone: +49 271-404-0

Fax: +49 271-404-36-3322

Internet address: <https://www.vergabe.rib.de/>

Buyer profile: <https://www.siegen.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48128

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Contact point: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Email: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49251 411-1691

Fax: +49251 411-2165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

93e6a758-4c56-4157-8e34-e36faab6e230-01

Main reason for change

:

Information updated

Description

:

Bei der Prüfung der abgegebenen Angebote zum o. g. Verfahren wurde festgestellt, dass wider- sprüchliche Angaben im Hinblick auf den Höchstwert und der Laufzeit der Rahmenvereinbarung gemacht wurden. Der Beschaffungsbedarf der Dienstkleidung für die Feuerwehr bleibt beste hen. Eine Aufhebung ist nicht verhältnismäßig, da es keine wesentliche Änderung der Grundlage des Vergabeverfahren gibt, sodass eine Rückversetzung in den Stand vor Öffnung als milderes Mittel vorgenommen wird. Es wird ein angepasstes Leistungsverzeichnis hochgeladen. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Dienstkleidung für die Feuerwehr wird auf 4 Jahre angepasst. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung wird auf 568.680 Euro netto festgelegt. Die Ausführungsfrist verändert sich. Bei der o.g. Vergabe ergeben sich durch eine Rückversetzung vor Öffnung Terminverschiebungen.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0000

Description of changes: Bei der Prüfung der abgegebenen Angebote zum o. g. Verfahren wurde festgestellt, dass wider- sprüchliche Angaben im Hinblick auf den Höchstwert und der Laufzeit der Rahmenvereinbarung gemacht wurden. Der Beschaffungsbedarf der Dienstkleidung für die Feuerwehr bleibt beste hen. Eine Aufhebung ist nicht verhältnismäßig, da es keine wesentliche Änderung der Grundlage des Vergabeverfahren gibt, sodass eine Rückversetzung in den Stand vor Öffnung als milderes Mittel vorgenommen wird. Es wird ein angepasstes Leistungsverzeichnis hochgeladen. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Dienstkleidung für die Feuerwehr wird auf 4 Jahre angepasst. Der Höchstwert der Rahmenvereinbarung wird auf 568.680 Euro netto festgelegt. Die Ausführungsfrist verändert sich. Bei der o.g. Vergabe ergeben sich durch eine Rückversetzung vor Öffnung Terminverschiebungen.

The procurement documents were changed on: 12/05/2026

Notice information

Notice identifier/version: 7c42d8a4-8081-4719-b0d7-7c57341cc115 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 12/05/2026 12:10:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 327097-2026

OJ S issue number: 92/2026

Publication date: 13/05/2026